

Bürgermeisteramt
Bad Krozingen
Ortsverwaltung Schlatt

79189 Bad Krozingen-Schlatt, 15. Juli 2022
Az: 025

**NIEDERSCHRIFT Nr. 6/2022
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt
am 13.07.2022 im Foyer der Quellenhalle Schlatt
von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Anwesend:

Ortsvorsteherin: Nolde, Andrea

Ortschaftsräte: Körber, Bernd
Schmid, Nicola
Weber, Manuela
Winkler, Ulrike
Zeller, Stephan (ab 19.07 Uhr, TOP 3)

Entschuldigt: Bär, Dieter
Winkler Ulrike
Seywald, Ottmar (Gemeinderat)

Von der Verwaltung: Lang, Erika (Schriftführerin)

Zuhörer: --

Ortsvorsteherin Andrea Nolde stellt fest, dass die Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 01.07.2022 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Nach Begrüßung der Mitglieder eröffnet die Ortsvorsteherin die öffentliche Sitzung.

1. Bürgerfragen

Es sind keine Zuhörer anwesend.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Beschlüsse bekanntzugeben.

3. Bauanträge und Bauvoranfragen

Nach Versenden der Einladung ging noch ein Bauantrag zur Behandlung ein.

Bauantrag zum Neubau einer Garage mit Befreiungen Flurstück 2682, Im Käppelefeld 17, OT Schlatt

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Käppelefeld Nord“. Der Bauherr beabsichtigt auf dem Grundstück Flst. Nr. 2682 die Errichtung einer Garage außerhalb des Baufensters. Die Garage mit einer Grundfläche von 29 m² ist mit einem begrünten Flachdach geplant.

Für die Errichtung der Garage außerhalb des Baufensters wird Antrag auf Befreiung gestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Eckgrundstück mit der geplanten Garage befindet sich in einem verkehrsberuhigten Bereich. Städtebaulich ist die Errichtung vertretbar.

Stellungnahme der Verkehrsbehörde:

Nach Prüfung der Verkehrssituation innerhalb der Zone 325 StVO (7 km/h – Spielstraße) gibt es bei Einhaltung des Sichtdreiecks im Einmündungsbereich verkehrsrechtlich keine Einwände gegen den vorliegenden Antrag.

Beschlussvorschlag:

Empfehlung zur Zustimmung zur Errichtung der Garage außerhalb des Baufensters für Garagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig mit 6 Stimmen

4. Mittelanmeldung für den Haushalt 2023

In der Sitzung vom 22.06.2022 hat der Ortschaftsrat über die Anmeldung von Haushaltsmitteln für das Jahr 2023 umfassend beraten.

Nach nochmaliger Beratung sprechen die Ortschaftsräte einstimmig die Empfehlung an die Verwaltung bzw. den Gemeinderat aus, folgende Mittel, geordnet nach Prioritäten, in den Haushalt 2023 für Investitionen und mittelfristiger Finanzplanung aufzunehmen:

Oberste Priorität:

- Untersuchung Verlegung 110kV-Leitung Rankackerweg-Tunsel, Bereich Schlatt € 30.000
- Trainingsplatz, Sportplatz und Gärten (Ortsausgang Tunsel) mit Fortführung des Fußgängerweges und Verkehrssicherung
- Mehrgenerationenplatz an der ehemaligen Traubenannahmestation (gem. Kostenschätzung Büro Fluß) € 75.000

Anschaffungen:

- **Schule** (Sitzgelegenheiten im Hof; Malerarbeiten) € 10.000
- **Kindergarten** (Bodenerneuerung Flur; Malerarbeiten) € 10.000

Jährliche Beiträge:

- Quellenhalle: Inventar, Sportgeräte, Instandhaltungen	€ 1.500
Küche Mehrzweckraum	
- Jugendraum	€ 500
- Grünanlagen	€ 1.500
- Ausbau Feld- und Fahrradwege (gemeinsame Nutzung der Wirtschaftswege)	€ 10.000

Allgemeine Vorhaben:

- Neubaugebiet „Am Wäldele“ – Erschließung
- Ausbau und Instandhaltung des Fahrradwegenetzes

Die Erläuterungen für die Anmeldungen der Haushaltsmittel erfolgen in einem gesonderten Brief an Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung. Diese Aufstellung ist dem Protokoll angehängt.

5. Information der Verwaltung und Anfragen des Ortschaftsrates

Ortsvorsteherin Frau Nolde hat folgende Informationen:

- Für die Jubiläumsfeier der Eingemeindung wurde unter Absprache mit Bürgermeister Kieber der Freitag, den 28. April 2023 festgelegt. Ausweichtermin ist am 05. Mai.

Frau Burkardt von der Verwaltung wird aus dem Archiv den Eingemeindungsvertrag und Bilder organisieren. Geplant ist ein Vortrag über die Höhengiedlungen auf dem Rebborg von Frau Dr. Bucker, 1. Vorsitzende des Freundeskreises Birchiburg. Ausgegrabene Exponate, von denen sich ein Teil im Museum Bad Krozingen befinden, können evtl. ausgestellt werden. Möglich wäre auch eine Exkursion auf den Rebborg.

- Baum Kirchplatz:

Frau Heitzmann hat drei Vorschläge für die Baumpflanzung auf dem Kirchenvorplatz vorgelegt: Zierapfel, Zerreiche oder Feldahorn. Eine Beschreibung der jeweiligen Baumvorschläge wurde den Ortschaftsräten vorab zugesendet.

Aufgrund des möglichen Fruchtfalles von Zierapfel und Zerreiche entscheiden sich die Ortschaftsräte einstimmig für den **Feldahorn**.

- Die ausgegebenen Fragebögen an die Schüler und Eltern der Grundschule Schlatt betreffs Verkehrssicherheit sind wieder zurückgekommen. OV Frau Nolde wird diese auswerten und eine Aufstellung erarbeiten. Mehrfach wird der Wunsch nach einem sicheren Übergang beim Kreisverkehr genannt und keine parkenden Autos vor den Fahrradständern.

- Bei einer Aktion wurde unter Mithilfe von verschiedenen Lehrern, Kindergärtnerinnen und Vereinen die Gerätegaragen der Halle aufgeräumt. Entsprechende Bilder werden aufgehängt mit der Bitte an alle, die Garagen nach Nutzung ordentlich zu hinterlassen.

Die alten Tische und Sitzungsstühle (alte Ortsverwaltung) sollen entsorgt werden, die blauen Stühle und die Theke bleiben in der Garage stehen.

Auf Wunsch der weiterführenden Schulen wird im hinteren Bereich der Halle an der linken und rechten Wandseite jeweils ein Basketballkorb angebracht.

- Der Weiterbetrieb der Container für eine temporäre Kindertagesstätte wurde vom Landratsamt bis zum 21.06.2027 verlängert.

- Auf dem Friedhof in Tunsel wurden Grabdiebstähle gemeldet, der Grabdieb wurde auf frischer Tat ertappt. Es ist nicht bekannt, ob auch auf anderen Friedhöfen Grabschmuck gestohlen wurde. Sollte ein Diebstahl gemeldet werden, soll an den Polizeiposten Bad Krozingen verwiesen werden. Entwendete Gegenstände können dort abgeholt werden.

- Eine Meldung von Anwohnern von der Bremgartener Straße ging ein. Durch parkende Autos auf der Straße müssen größere Fahrzeuge (LKW + Busse) auf die Gehwege ausweichen. Dies führe immer wieder zu gefährlichen Situationen. OV Frau Nolde bittet um Lösungen oder gute Ideen zur Entschärfung.
- Anwohner aus der Hardtstraße beobachten seit längerem, dass eine Person regelmäßig Putzwasser an die Linde Ecke Hardtstraße/Bremgartener Straße schüttet. Die Anwohner haben ein Rechtsanwaltsschreiben betreffs Verleumdung erhalten. Ob die Linde, die aufgrund eines Pilzbefalles gefällt werden soll, durch das Putzwasser geschädigt wurde, sollte überprüft werden.
- Die 16-jährige Sophia Eppinger (wohnhaft in Schlatt) hat den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit der Violine gewonnen. OV Frau Nolde wird Glückwünsche, auch im Namen von Bürgermeister Kieber, übermitteln.
- An der Quellenhalle, Ecke Feuerwehrgebäude, soll ein Hinweisschild zur Kita, mit Adresse angebracht werden. Des Öfteren wird nach den Containern gesucht und Post landet bei der Ortsverwaltung. Der Vorschlag vom Gebäudemanagement mit der Montage des Schildes an der Wand wird von den Ortschaftsräten nicht befürwortet. Besser wäre es freistehend an Pfosten. Des Weiteren soll „bitte vorsichtig (langsam) fahren“ aufgedruckt werden.
- Bei der Gemeinderatssitzung am Montag, den 18.07.2022 steht auf der Tagesordnung die Errichtung eines Wasser- und Bodenverbandes. Ein Landwirt aus Tunsel möchte diesen Verband gründen. Geplant ist die Verlegung von Leitungen vom Baggersee in Hartheim bis nach Schmidhofen für die Beregnung von landwirtschaftlichen Grundstücken. OV Frau Nolde möchte Kontakt mit der HydrosConsult aufnehmen betreffs Klärung, ob mit Beeinträchtigungen für Schlatt zu rechnen ist. Es soll auch nachgefragt werden, ob ein Anschluss für Schlatt möglich sei.
- Bei den derzeit stattfindenden Erörterungsterminen über den Bahnausbau in der Quellenhalle war OV Frau Nolde bereits zweimal anwesend. Es ist allerdings nicht ganz deutlich, wann welches Thema im Tagesverlauf behandelt wird.

Anfragen von Ortschaftsräten

OR Frau Weber erkundigt sich, ob der Jugendraum offiziell wieder geöffnet habe. Es ist vermehrt festzustellen, dass Jugendliche sich da aufhalten. Derzeit hat nur ein Jugendlicher einen Schlüssel zu dem Jugendraum. In näherer Zeit wird sich ein neues Team bilden müssen. Schön wäre es, wenn der Streetworker von Bad Krozingen sich auch um die Jugendlichen der Ortsteile kümmern und verschiedene Aktionsangebote machen könnte.

Ortsvorsteherin Andrea Nolde dankt den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 20.00 Uhr.

Die Vorsitzende: gez. Andrea Nolde

Für die Mitglieder: gez. Bernd Körber

gez. Manuela Weber

Schriftführerin: gez. Erika Lang